



GATTENDORFER GEMEINDENACHRICHTEN

GEMEINDEINFORMATION ZUM THEMA CORONAVIRUS

Sehr geehrte Gattendorferinnen und Gattendorfer!

Wie in den Medien kommuniziert ist die Situation hinsichtlich der Verbreitung und der Folgen des Coronavirus sehr ernst.

Ein besonderes Augenmerk gilt hier den Risikogruppen. Dies betrifft auch in Gattendorf einen recht großen Anteil unserer Mitbürger:

Risikogruppe sind:

- Personen über 70 Jahren – in Gattendorf sind dies 221 Personen.
- Ebenso betroffen sind chronisch kranke und gesundheitlich eingeschränkte Personen.

Vorrangiges Ziel sollte es sein, diese Bevölkerungsgruppen zu schützen bzw. zu unterstützen.

Folgende Maßnahmen sind wichtig:

Personen der Risikogruppen sollten persönliche Kontakte, so gut wie möglich, vermeiden. Achten sie auf Hygiene! **Händewaschen (mehrmals am Tag mit Seife) ist eine besonders wichtige Maßnahme.** Eventuell können Angehörige oder Bekannte notwendige Wege (Einkäufe, Besorgung von Medikamenten, etc.) übernehmen.

Personen, welche nicht zur Risikogruppe gehören, bitte ich, mit ihrem Verhalten alles Mögliche dazu beizutragen, dass sich das Virus nicht ausbreiten kann. Versuchen wir gemeinsam den Schaden für unsere Bevölkerung gering zu halten. Unterstützen sie bitte unsere Risikogruppen. **Vermeiden sie so gut es geht persönliche Kontakte.** Helfen Sie durch die Übernahme von diversen Tätigkeiten (Einkäufe, Besorgungen, etc.). Beachten sie die Informationen aus den Medien.

Auch seitens der Gemeinde werden wir unseren Betrieb dieser Ausnahmesituation anpassen.

- **Eingeschränkter Parteienverkehr:** Der Parteienverkehr wird auf die Zeit von **Montag bis Donnerstag, von 08.00 bis 11.00 Uhr** beschränkt. Bitte reduzieren Sie Ihre Anliegen / Einbringen auf das Notwendigste. Nach Möglichkeit stehen wir Ihnen telefonisch oder per E-Mail zu Verfügung.
- Jeder externe Besucher des Gemeindeamtes hat, wenn er in das Gemeindeamt kommt, ein Besucherformular auszufüllen (Name u. Adresse, mit welchen Bediensteten in Kontakt getreten wird, ob in den letzten 14 Tagen ein Besuch im Ausland stattgefunden hat, usw.)

Wir weisen auch darauf hin, dass Handhygiene wichtig ist und das **Händeschütteln in allen öffentlichen Einrichtungen zu unterlassen** ist.

Ich bitte Sie nochmals die Situation NICHT zu unterschätzen. Gemeinsam werden wir es schaffen, diese Situation so gut es geht, zu überstehen. Helfen wir solidarisch, damit der Schaden für unsere Mitbürger so gering wie möglich bleibt.

Alle Vereine bitte ich ihre Tätigkeiten auf das Notwendigste zu minimieren!

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Liebe Grüße

Ihr Bürgermeister
Ing. Franz VIHANEK

